

## Anleitung für einen Wickeltisch - Organizer in der Größe ca. 55x55 cm

Du brauchst:

Einen dezent gemusterten Hintergrundstoff ca. 60x60 cm, freundliche Stoffe für das Patchwork und passenden für die Applikationen, Buchstaben und Hintergründe. Futterstoff für die Seitenteile und das Tascheninnere. Dünnes Volumenbügelvlies für die Taschenfronten, Vlies und Rückseitenstoff, Vliesofix, 3 Perlen.

Ich habe die Seitenteile immer aus anderem Stoff genäht. Musst du aber nicht.

Die obere Taschenreihe:

Die sichtbare Taschenfront in der fertigen Größe 15x15 cm + Nahtzugabe nähen. ( entspricht 6 inch ) Die Gestaltung bleibt jedem selbst überlassen. Patchen oder Applizieren, wie's gefällt. Wie ihr auf meinem Foto seht, sind meine 3 Taschen nicht alle exakt gleich groß. Geht also auch.

An diese Quadrate einen 5 cm breiten Seitenstreifen nähen. Bei Applikationen könnt ihr diesen Streifen aber auch gleich mit der Taschenfront zuschneiden: also ein Teil von 25,5, cm Breite und 16,5 cm Höhe zuschneiden, Seitenteil von 5 cm umbügeln und das Mittelquadrat gestalten. Nun das Mittelquadrat mit Volumenbügelvlies hinterlegen. Ein passendes Futterstück zuschneiden, Teile rechts auf rechts zusammen nähen, Wendeöffnung an der Seite lassen. Wenden, bügeln, die Seitenteile nach hinten umbügeln und ganz knappkantig an der Bruchkante abnähen. Eine Tasche fertig! Noch 2 davon nähen.

Die untere Taschenreihe:

- hat ein Seiten- und Bodenteil von je 4 cm Breite. Die Taschen sind etwas größer als die oberen, weil die äußeren Seitenteile der rechten und linken Tasche zusammen mit dem Einfassstreifen angenäht werden. Bei einer Gesamtbreite von 55 cm haben die Taschen eine fertige Breite von 16 cm, wenn alle gleich groß sein sollen. Möglicherweise variiert die Breite aber etwas wenn die Applikation das erfordert. Die Höhe wird von euch bestimmt, aber eine quadratische Tasche sieht schön aus.

Mittelstück: 17,5 cm (Breite) x 21,5 cm (Höhe incl. Boden), Seitenteile: 21,5 cm x 5,5 cm. Oder alles aus einem Stoff zuschneiden: 26,5 cm breit und 21,5 cm hoch. In diesem Fall die Seiten - und das Bodenteil gut umbügeln um die Applikation passend zu platzieren. Bügelvlies hinter das Mittelstück (16x16) bügeln, Applikationsteile vorbereiten und in sinnvoller Reihenfolge aufbügeln. Mit der Maschine oder per Hand umnähen.

Beim Utensilo Lilly Marie gibt es bei Biene und Elefant dreidimensionale Teile (Flügel und Ohren). Diese Teile vorher nähen und unter das Kopf -bzw. Körperteil legen. Ein Flügel wird vorn aufgenäht.

Zur Stabilisierung der Tasche hinterlege ich die Mittelfront nochmals mit ca. 1cm dickem Polyestervlies und bügle es sehr heiß, so das es dicht und steif wird.

Futter gegengleich zuschneiden und Seiten -und Bodenteil umbügeln. Der Bügelfalz sollte deutlich sein, denn er dient als Orientierung zum Abnähen der Ecken.

Beide Teile rechts auf rechts legen und an den Seiten und oben zusammen nähen. Unten bleibt es offen. Wenden und Nähte ausbügeln.

Jetzt die Ecken wie folgt abnähen:

Die auf der Zeichnung farbig dargestellten Linien so zusammenlegen, dass das Dreieck, das dabei entsteht nach innen zeigt. Feststecken und diese Linie innen abnähen. Mit dem Futter ebenso verfahren. Futter nach innen stülpen. Wie bei den oberen Taschen das Frontteil an den Seiten und am Boden knappkantig abnähen. Die noch offene Seite begradigen und mit Zickzack zusammen nähen. Eine Tasche fertig. Noch 2 davon nähen.

Die Buchstabengröße der Länge des Namens anpassen. Ich mache sie immer so groß wie möglich. Für die Buchstaben könnt ihr eine schöne Schrift aus dem Computer nehmen und vergrößern.

Der Hintergrundstoff wird in drei Teile geteilt. Auf das mittlere kommt der Name. Dieses Stück hinterlege ich auch mit dem dünnen Bügelvlies, dadurch wird die Applikation schön plastisch. Mit dem Applikationsstich der NäMa umnähen.

Ich habe allerdings den Namen auch schon nach oben gemacht. Wie ihr wollt.

Das Namenteil mit jeweils einem schmalen 3,5 cm Zwischenstreifen aus farbigem Stoff mit den anderen beiden Hintergrundteilen verbinden. Den oberen Wellenrand abschneiden oder grade lassen - wie ihr wollt. Vlies und Rückseitenstoff passend zuschneiden. Die obere Kante verstürzen, dabei die Nahtzugabe an den Rundungen einschneiden, damit die Rundung schön rund wird. Einen Tunnelstreifen nähen, und so weit wie möglich oben nur an den Rückseitenstoff feststecken und annähen. Alle drei Lagen jetzt mit Zickzack an den 3 Seiten zusammennähen. Den Namensstreifen an den schmalen Zwischenstreifen in der Naht abnähen.

Die oberen Taschen platzieren: Darauf achten, dass die Taschen unter dem Tunnel liegen. Die Seitenteilränder nacheinander feststecken und schmalkantig ansteppen. Dabei wird die Wendeöffnung geschlossen. Nahtenden gut sichern. Seitenteile nach innen schieben und die untere Taschenkante, z.B. mit Applikationstich, ansteppen.

Die unteren Taschen so platzieren, dass die äußeren Seitenteile der linken und rechten Tasche mit dem Hintergrundstoff seitlich abschließen, ebenso die Bodenteile unten. Die andere Seite feststecken und schmalkantig ansteppen. Die mittlere Tasche zuletzt annähen. Alle äußeren Kanten um die Taschen noch mal mit Zickzack am Hintergrundstoff befestigen.

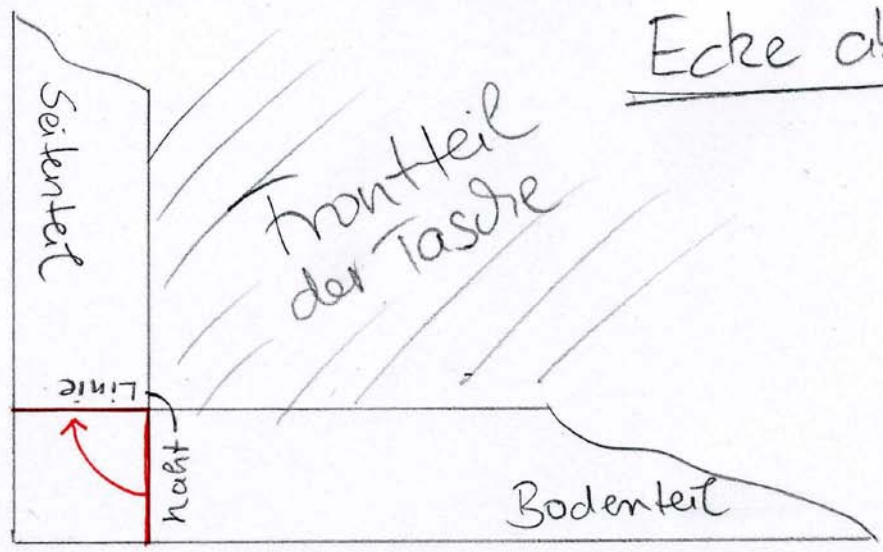
Für die Einfassstreifen 2 Streifen 55+ (passend zur Höhe) x 6 cm zuschneiden, längs zur Mitte bügeln und mit der offenen Seite an die Seiten des Tops nähen. Dabei werden die äußeren Kanten der Taschenseitenteile mitgefasst. Ausbügeln. Unteren Streifen ausmessen, zuschneiden, bügeln und ebenso annähen. Dabei wird die Bodenkante der 3 Taschen mitgefasst. Alle Streifen nach hinten umschlagen und mit der Hand annähen.

Krone auf den Stoff zeichnen, rechts auf rechts zusammen nähen, wenden. Die Perlen an die Spitzen nähen und die Krone auf dem Utensilo festnähen.

**FERTIG !!**

Falls euer Drucker nicht randfrei drucken kann, müsst ihr die fehlenden Linien auf dem Ausdruck mit den Schablonen ergänzen.

Ecke abnähen



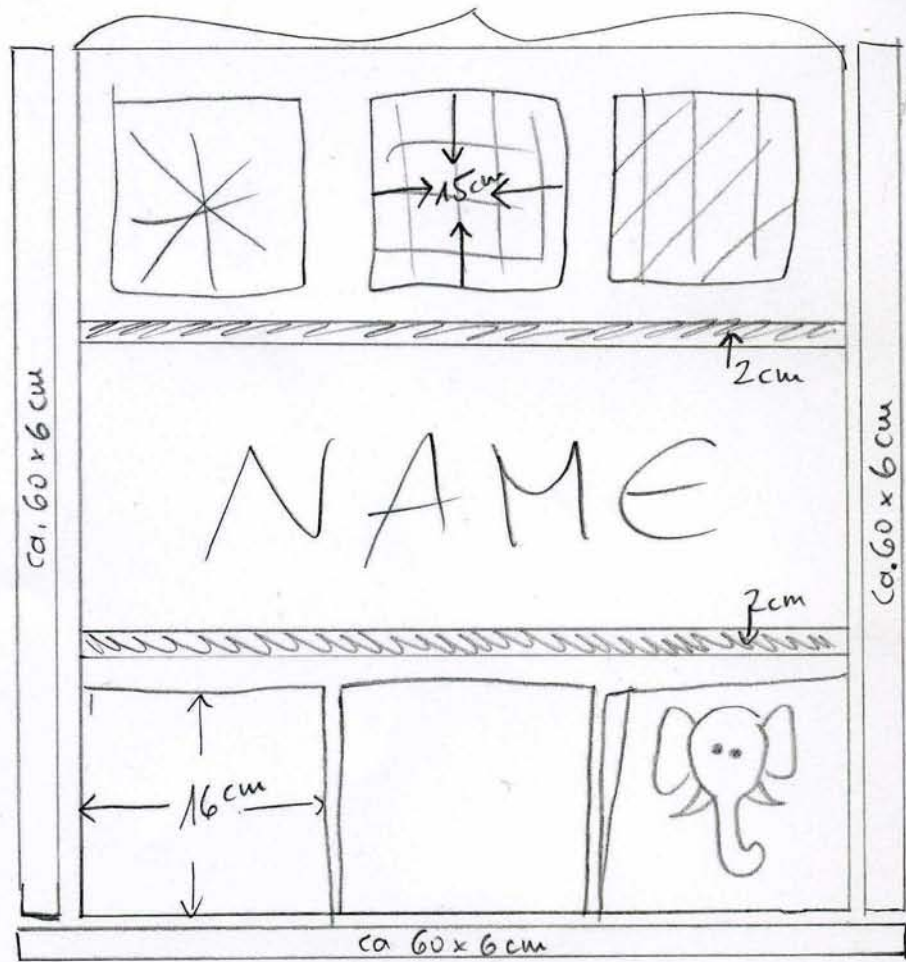
↑  
rot auf rot legen und auf dieser Linie nähen.



Ansatzlinie  
← hier die Seitenteile knappkantig annähen

Stepplinie unten

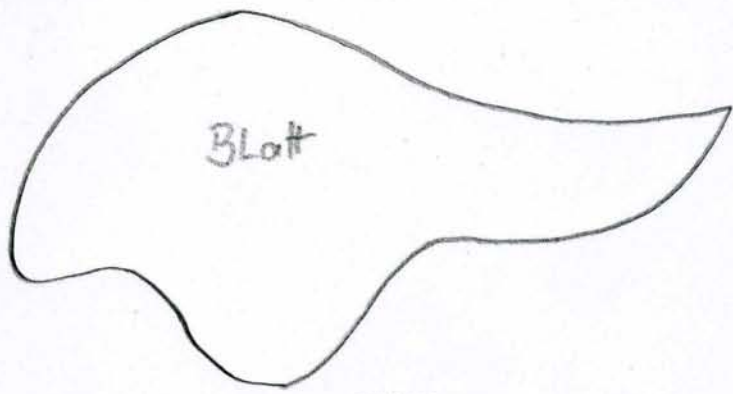
Schablone oberer Rand



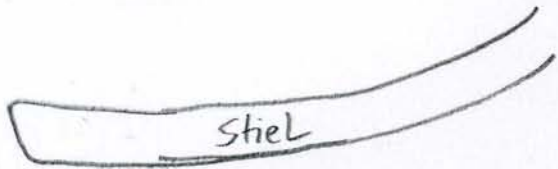
Schablone  
Krone

Stoffbruch

Blatt



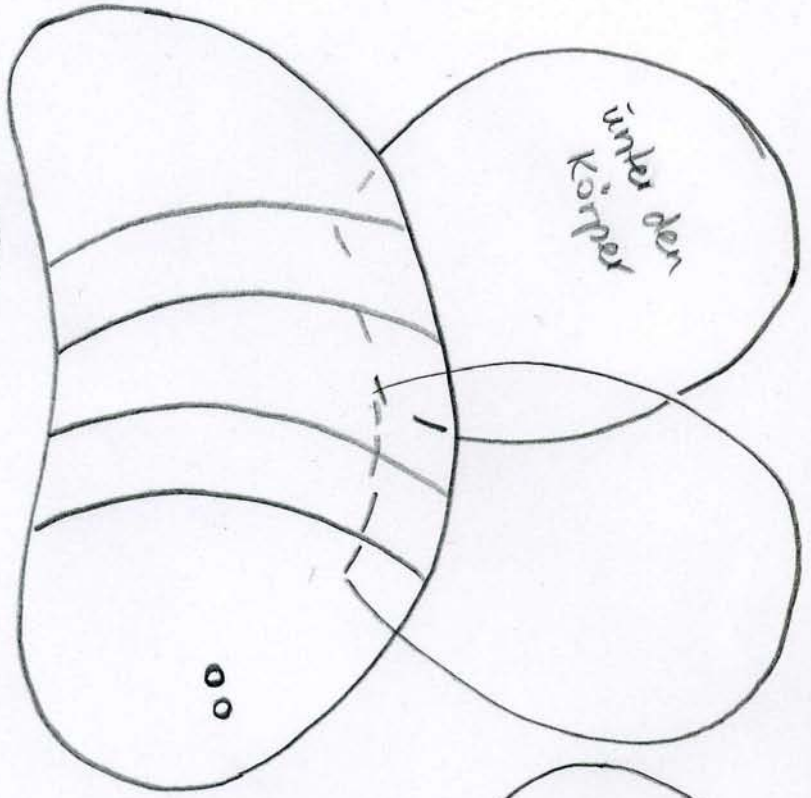
Stiel



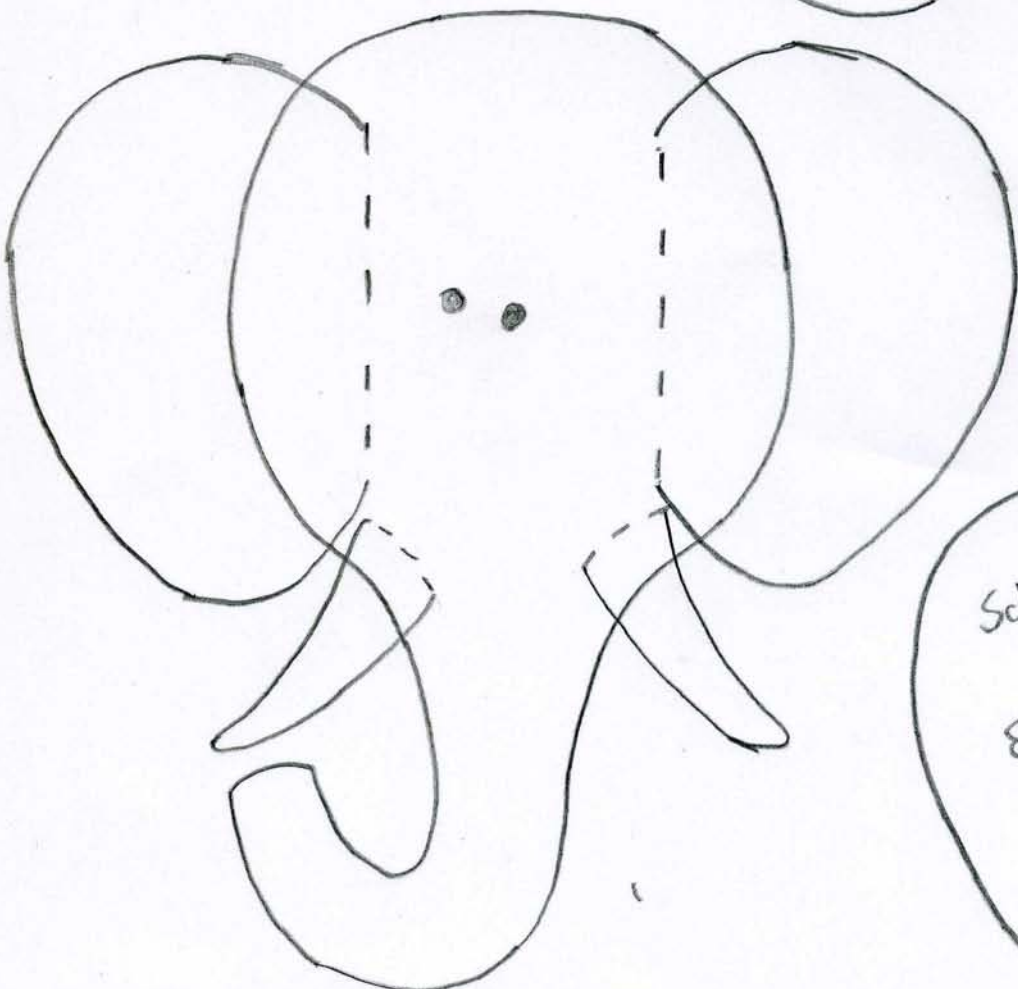
ausschneiden



unter den Körper

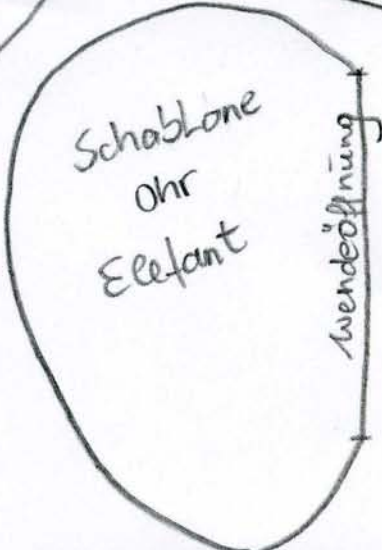


Wendöffnung  
Schablone  
Flugel  
Biene



Schablone  
Ohr  
Elefant

Wendöffnung



Und so sieht das Ganze dann am Ende aus:

